

16. August 2001

A 1: Talübergang Pfalzau bei Preßbaum wird generalerneuert Spezielles Verkehrskonzept für sichere Bauabwicklung

Die in den sechziger Jahren errichteten Talübergänge Pfalzau, Gschaid, Großram, Wolfsgraben und Brentenmais zwischen Auhof und Steinhäusl der A 1 werden in einem Mehrjahresprogramm einer Generalinstandsetzung unterzogen. Begonnen wird mit dem rund 300 Meter langen Talübergang Pfalzau im Raum Preßbaum. Mit den Bauarbeiten wird kommenden Montag, 20. August, nach der Frühverkehrsspitze begonnen. Abdichtungen, Dehnfugen, Randbalken, Mittelstreifen und der Fahrbahnbelag wurden im Laufe der Jahre schadhaft. Auch die Tragkonstruktion der Fahrbahnplatte muss verstärkt werden. Im Zuge der Bauarbeiten erfolgt auch eine Fahrbahnverbreiterung (nach innen) von derzeit 11,50 Metern auf 12,25 Meter sowie der Bau einer rund 1,1 Kilometer langen Lärmschutzwand auf der Richtungsfahrbahn Salzburg.

Um einen optimalen Bauablauf und größtmögliche Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, wurde ein spezielles Verkehrskonzept erstellt.

Nach Abschluss der Markierungsarbeiten wird für die Sanierungsarbeiten auf beiden Richtungsfahrbahnen der zweite Fahrstreifen gesperrt und der Verkehr auf dem Pannestreifen und dem ersten Fahrstreifen geführt. Vom 10. September bis 19. November erfolgt die Verkehrsführung für die Richtungsfahrbahn Salzburg auf dem Pannestreifen und dem zweiten Fahrstreifen der Richtungsfahrbahn Wien. Auf der Richtungsfahrbahn Wien stehen mit dem Pannestreifen und der ersten Fahrspur ebenfalls zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Eine Betonleitwand wird als sichere Trennung des Gegenverkehrs errichtet. Im Frühjahr 2002 werden die Arbeiten dann weitergeführt.

Die Kosten für die Brückenbauarbeiten betragen rund 33 Millionen Schilling (2,40 Millionen Euro).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at